

## **Energieeffizienz im Gebäudebereich- besser heute als morgen**

Der Grund, weshalb heute dem Renovieren der Gebäudehülle ein besonderer Stellenwert beigemessen wird, ist einfach. Der rasante Anstieg der Energiepreise (vor allem im fossilen Bereich) macht eine Überprüfung der Heizkostenrechnung für jeden Hauseigentümer zur ökonomischen Pflicht.

Zusätzlich zur ökonomischen Situation gesellt sich eine Oekologische. Die Tatsache, dass gerade im Brennstoffbereich sehr viel CO<sub>2</sub> in die Luft ausgestossen wird, erfordert vis a vis der weltweiten Klimaerwärmung ein Umdenken und Handeln. In der Schweiz liegt das grösste Potential und somit der wichtigste Handlungsbedarf im Gebäudebereich.

Das Potenzial, Energie einzusparen und effizient zu nutzen ist riesig. Schauen wir uns nur einmal die vielen grossen Wohnbauten an, die in den 60er, 70er und 80er Jahren gebaut wurden. Selbstverständlich können die energetischen Erneuerungen nicht überall gleichzeitig, von einem auf den anderen Tag, erfolgen. Es braucht ein eigentliches Programm, welches über Jahre greift, eine möglichst grosse Effizienz erzielt und eine hohe Rechtssicherheit für die Hauseigentümer bietet.

Bund und Kantone sind gegenwärtig daran, sich auf eine solche Aktion zu verständigen. Am Einfachsten liesse sich ein Programm realisieren, wenn vom Ertrag der CO<sub>2</sub> Abgabe, welche seit Anfang 2008 eingeführt ist, ein Teil zweckgebunden zur Verfügung gestellt wird. So könnte die angestrebte Lenkungswirkung massiv verstärkt werden. Und, damit lancieren wir im Prinzip ein Investitionsprogramm für die Sanierung des Schweizer Gebäudeparks auf viele Jahre hinaus. Der Effekt besteht in der Langzeitwirkung. So lange das Haus steht, so lange ist auch der Energieverbrauch reduziert.

Die LURENOVA bietet Ausstellern und Besuchern im dargestellten Bereich eine hervorragende Plattform. Und so wünsche ich allen Beteiligten viel Erfolg.

Ruedi Lustenberger, Nationalrat, Zentralpräsident Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten (VSSM), Romoos